



Deutscher Anwaltverein

**Arbeitsgemeinschaft
Syndikusanwälte**



Deutscher Anwaltverein

FORUM Junge Anwaltschaft



Deutscher Anwaltverein

**Arbeitsgemeinschaft
Sozialrecht**



FRANKFURTER
ANWALTSVEREIN e.V.

Gerichtsstr. 2 • 60313 Frankfurt am Main
Raum 110 Geb. B • Gerichtsfach 1

Telefon Geschäftsstelle: 0049 69/282 669 • 283 083
Telefon Anwaltsnotdienst: 0172/690 690 3
Telefax: 0049 69/287 484

E-Mail: kanzlei@frankfurter-anwaltsverein.de
Internet: www.frankfurter-anwaltsverein.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie ein zu einer gemeinsamen Veranstaltung des Frankfurter Anwaltsvereins, der Arbeitsgemeinschaft Syndikusanwälte, der Arbeitsgemeinschaft Sozialrecht sowie dem FORUM Junge Anwaltschaft im Deutschen Anwaltverein

Zulassung, Versorgungswerk, Datenschutz und Geldwäscheprävention Regulierung und Praxistipps

am

06. September 2023, ab 14.30 Uhr

Palais Livingston, Konferenzraum 3, Ulmenstraße 20, 60325 Frankfurt am Main

14.30 Uhr: 1. Block

- Berufsrecht/insbesondere Zulassungsfragen von Syndikusrechtsanwälten
Referentin: RAin Dr. Heike Stintzing (Vizepräsidentin RAK Frankfurt)
- Aktuelle Themen aus dem Versorgungswerk der Rechtsanwälte
Referent: RA Dr. Till Pense (Vorstandsvorsitzender Versorgungswerk der Rechtsanwälte Hessen)
- Elektronischer Befreiungsantrag bei der DRV
Referentin: RAin Charlotte Guckenmus, LL.M (Mitglied der GFAs der Arbeitsgemeinschaften Syndikusanwälte und Sozialrecht)

(ca. 16.00 Uhr Kaffeepause)

16.30 Uhr: 2. Block

- Privacy Litigation - Datenschutz vor Gericht“

DSGVO-Verfahren gegen Datenschutzbehörden und von nationalen Gerichten bis zum EuGH. Mit Praxisbericht und neuen Entwicklungen zu aktuellen Themen wie:

- Neues vom EuGH zu DSGVO-Bußgeldern
- Immaterieller Schadensersatz wegen tatsächlichen und vermuteten Verstößen gegen die DSGVO
- Cybersecurity Incidents und ihre weitreichenden rechtlichen Auswirkungen
- Auskunftsansprüche nach Art. 15 DSGVO in der Praxis
- Fazit und Handlungsempfehlungen

Referent: RA Tim Wybitul (Latham & Watkins)

- Geldwäscheprävention bei Rechtsanwälten und Syndikusrechtsanwälten von Umsetzungsthemen bis zur Kammeraufsicht, was gibt es Neues?

Referentinnen: RAin Stefanie Schott (Vorstand RAK Frankfurt) und RAin Ute Lorenzen (Mitglied des GFA der Arbeitsgemeinschaft der Syndikusanwälte)

Moderation: RAin Julia Heise, LL.M. (London), (Vizepräsidentin DAV)

18.30 Uhr: 3. Block

- Get together bei gemeinsamem Umtrunk

Die Teilnahmegebühr beträgt

- **90,00 €** Mitglieder in einem Anwaltsverein, FORUM Junge Anwaltschaft, Arbeitsgemeinschaft Syndikusanwälte oder Arbeitsgemeinschaft Sozialrecht
- **50,00 €** Mitglieder in einem Anwaltsverein, FORUM Junge Anwaltschaft, Arbeitsgemeinschaft Syndikusanwälte oder Arbeitsgemeinschaft Sozialrecht mit weniger als 2 Jahren Erstzulassung
- **130,00 €** Nicht-Mitglieder

Die Anmeldungen erbitten wir an den Frankfurter Anwaltsverein per Fax, E-Mail oder an unsere Anschrift. Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Ihre Anmeldung ist verbindlich. Eine Erstattung des Teilnahmebetrages ist nur möglich, wenn Ihr schriftlich erklärter Rücktritt **7 Tage vor** der Veranstaltung dem Frankfurter Anwaltsverein zugegangen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Frankfurter Anwaltsverein
Arbeitsgemeinschaft Syndikusanwälte

FORUM Junge Anwaltschaft
Arbeitsgemeinschaft Sozialrecht

Frankfurter Anwaltsverein e.V.
Gerichtsstr. 2
60313 Frankfurt/Main
Fax: 069/ 28 74 84

Veranstaltung **Zulassung, Versorgungswerk, Datenschutz und
Geldwäscheprävention - Regulierung und Praxistipps**

Termin **06. September 2023 ab 14.30 Uhr**

Ort Palais Livingston, Konferenzraum 3, Ulmenstraße 20, 60325 Frankfurt

Teilnehmerin/Teilnehmer:

Name, Vorname

Kanzlei

Straße

PLZ und Ort

Email (bitte unbedingt angeben)

Ich bin (bitte ankreuzen)

- Mitglied in einem Anwaltsverein, FORUM Junge Anwaltschaft, Arbeitsgemeinschaft
Syndikusanwälte oder Arbeitsgemeinschaft Sozialrecht
- Jung-Mitglied in einem Anwaltsverein, FORUM Junge Anwaltschaft,
Arbeitsgemeinschaft Syndikusanwälte oder Arbeitsgemeinschaft Sozialrecht bis 2
Jahre Erstzulassung,

Datum der Erstzulassung:

Teilnahmegebühr beträgt für **Mitglieder in einem Anwaltsverein, FORUM Junge
Anwaltschaft, Arbeitsgemeinschaft Syndikusanwälte oder Arbeitsgemeinschaft
Sozialrecht € 90,00, Nicht-Mitglieder € 130,00, Junganwälte im DAV, FORUM Junge
Anwaltschaft, Arbeitsgemeinschaft Syndikusanwälte oder Arbeitsgemeinschaft
Sozialrecht 50,00 €.**

Die Teilnahmegebühr bitte erst nach Erhalt der Rechnung überweisen.

Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Ihre Anmeldung ist verbindlich. Eine Erstattung des Kostenbeitrages ist nur möglich, wenn Ihr schriftlich erklärter Rücktritt **7 Tage** vor der Veranstaltung dem Anwaltsverein zugegangen ist.

Die nachfolgenden Hinweise zur Datenverarbeitung habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift/Stempel

Hinweise zur Datenverarbeitung – Seminare/Veranstaltungen

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Frankfurter Anwaltsverein e.V., Gerichtsstraße 2, 60313 Frankfurt am Main, Tel. 069/282669, Fax: 069/287484, Email: Kanzlei@frankfurter-anwaltsverein.de

Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie an einem unserer Seminare/Veranstaltungen teilnehmen, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- Anschrift der Kanzlei,
- Telefon- und Telefaxnummer,
- E-Mail-Adresse.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie als Teilnehmer identifizieren zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung in Bezug auf den Teilnahmebeitrag.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Erfüllung von Verpflichtungen aus der Vereinssatzung erforderlich.

Die für die Teilnahme von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf des dritten Kalenderjahres von uns gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Wahrnehmung satzungsgemäßer Aufgaben erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weiter gegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Dienstleister, die wir zur Datenverarbeitung einschalten.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.